



# Gemeindebrief

der  
Evangelischen Kirchengemeinde  
Groß Bisdorf

Dezember 2025 - Februar 2026

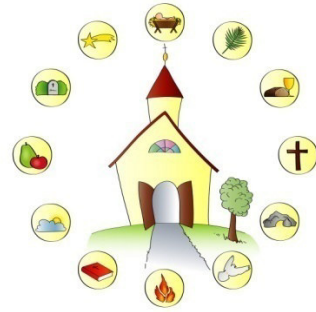
Foto: Hilbricht



**Gott  
spricht:  
Siehe, ich  
mache alles  
neu!**

OFFENBARUNG 21,5

JAHRESLOSUNG 2026



## Liebe Gemeinde,

Anfangen und enden. Unter diesen Zeichen stehen die kommenden Wochen. Das Kirchenjahr endet, mit der Adventszeit beginnt es neu. Unser Jahr 2025 endet und dann schon beginnt ein frisches Jahr 2026. Unser Leben selbst ist voll von kleinen Anfängen und so manchem Ende.

Der deutsche Dichter Botho Strauß beschrieb 1981 in seinem Buch „Paare, Passanten“ Skizzen über unser Zusammenleben, über das ‚sich wieder Trennen‘ – über unser Denken, Fantasieren und Scheitern. In diesen sehr unterschiedlichen kleinen Texten steht plötzlich auch ein Satz über Gott. Der Satz beschreibt kurz und knapp, WER Gott für ihn ist und WAS Gott ihm ist. Ich mag diesen Satz sehr, er ist mir immer wieder neu, einer der vielleicht schönsten Sätze über Gott. Er lautet: *„Gott ist von allem, was wir sind, wir ewig Anfangende, der verletzte Schluss, das offene Ende, durch das wir denken und atmen können.“*

Gott ist das offene Ende des Lebens, sagt dieser Gedanke. Es gibt keinen Schluss ohne Gott.

Gott bringt alles zu einem Ende; zu einem guten Ende, dürfen wir hoffen. Wir selbst schaffen nichts Endgültiges. Wir tun gut daran, immer mit Gott zu rechnen und auf ihn zu hoffen. Denken und Atmen sollten wir stets unter dem Vorbehalt, dass Gott womöglich ein anderes Ende ermöglicht. Was immer wir planen und tun: Rechnen wir besser auch noch mit der Gottkraft, die manches anders sehen und vielleicht eingreifen könnte.

Menschen sind keine Vollender, sie sind ewig Anfangende. Das ist vielleicht nicht immer leicht auszuhalten für uns Menschen, die wir so gerne alles selbst in der Hand halten wollen. Aber es ist auch tröstlich. Wir müssen nicht vollenden, wir können offen lassen: das Leben, die Liebe, den Tod. Wir leben unter Gottes Himmel. Gott wird zu einem guten Ende bringen, was wir offen lassen müssen.

Die Adventszeit erinnert uns daran: Da wird noch etwas sein. Wie wir uns auf die Geburt Jesu vorbereiten, so können wir uns im Leben auf Gott vorbereiten – und dass wir ihm einst gegenüberstehen werden.

Gott wird unser Leben bedenken, betrachten und uns vielleicht fragen: Hast Du so geliebt und gelebt, wie es Dir möglich ist? Sollte uns Gott, das offene Ende unseres Lebens, etwa so fragen, können wir diese Frage heute schon in aller Ruhe bedenken: Hast Du so geliebt und gelebt, wie es Dir möglich ist?

Die Antwort auf diese Frage können Sie alle nur jeweils sich selber geben. Die Antwort wird uns verändern.

Die Antwort wird uns klarer machen, ehrlicher. Eben das ist das Schöne an der Adventszeit, sie ist eine göttliche Einladung, die sagt: Komm näher!

Ihre Pastorin Anne-Rose Rapraeger



### **Der Kirchengemeinderat informiert**

An unseren Seniorennachmittagen können einige unserer langjährigen Besucher aus verschiedensten Gründen nicht mehr regelmäßig teilnehmen. Wir laden herzlich ein neue Teilnehmende anzusprechen und willkommen zu heißen.

Da im Gottesdienst zum Schulanfang keine Erstklässler anwesend waren, wird für das kommende Jahr ein anderer Termin für diesen Gottesdienst in Betracht gezogen.

Der schon im Jahr 2012 gefasste Beschluss über die Nutzung unserer Kirchen & Kapellen für weltliche Beerdigungen wurde vom KGR erneut bestätigt. Ob die Trauerfeier in der gewünschten Form stattfinden kann, entscheidet der KGR von Fall zu Fall. Der begründete Beschluss ist den Angehörigen innerhalb von 24 Stunden mitzuteilen.

Ein Konfirmand aus Grimmen schließt sich unserer Gruppe an. Die Jahresplanung steht, und die Konfis besuchen im Verlauf ihrer Zeit zehn Gottesdienste und übernehmen zehn ehrenamtliche Aufgaben.

Wegen der neuen Grundsteuerregelung ab 2025 wurden mit den Pächtern (Landpachtverträge)

Änderungsvereinbarungen über eine Grundsteuerpauschale abgeschlossen.

Der KGR beschloss die Anschaffung eines neuen Partyzeltes, welches durch Erlöse aus dem Gemeindegeld finanziert wird. Über die Orgel, für deren Instandhaltung ebenfalls gesammelt wurde, lesen Sie in einem separaten Beitrag in dieser Ausgabe ausführlicher.

Der KGR prüft eine Registrierung beim Portal Church4Night, das Campern Stellplätze bei Kirchengemeinden vermittelt.

Kathrin Wander



## Termine im Dezember

28. November	17 Uhr	<b>Adventsbasteln</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf (um Anmeldung wird gebeten)
30. November <b>1. Advent</b>	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Taferinnerung mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kirche Groß Bisdorf
7. Dezember <b>2. Advent</b>	14:30 Uhr	<b>Andacht mit Einführung der Lektorinnen</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kapelle Neuendorf, anschließend Gemeindeadvent in der Gösselstuv
12. Dezember	19:30 Uhr	<b>Junge Gemeinde</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
13. Dezember	10 bis 14 Uhr	<b>Kindervormittag</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
14. Dezember <b>3. Advent</b>	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kapelle Kandelin
18. Dezember	14.30 bis 16 Uhr	<b>Seniorenkreis</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
21. Dezember <b>4. Advent</b>	17 Uhr	Lebendiger Advent in der Kapelle Griebenow
24. Dezember	15 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> mit Krippenspiel in der Kirche Kreuzmannshagen
	17 Uhr	<b>Christvesper</b> mit Bläsern in der Kirche Groß Bisdorf
	22 Uhr	<b>Andacht</b> zur Stillen Nacht in der Kirche Groß Bisdorf
26. Dezember <b>2. Weihnachtstag</b>	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Prädikant Christian Möstchen in der Kapelle Neuendorf
31. Dezember <b>Silvester</b>	17 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Abendmahl zum Jahresende mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kirche Groß Bisdorf

MALEACHI 3,20

**Gott spricht:** Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter ihren Flügeln. «

Monatsspruch **DEZEMBER 2025**



### Einladung zum Adventsbasteln

Am 28. November treffen wir uns, um bei Punsch und Feuerschale Adventskränze zu binden. Bitte melden Sie sich bei Pastorin Rapraeger an (per Mail oder auf dem Anrufbeantworter), damit genug Materialien bereitstehen.

### Kirchgemeinde-Kalender 2026

Die Kalender unserer Kirchengemeinde sind entworfen und bestellt. Es gibt sie in den Formaten A4 für 6 € und A3 für 8 €. Wer einen Kalender käuflich erwerben möchte, meldet sich bitte bei Frau Rusch (Tel. 0152/29906738 oder per Mail buero-gross-bisdorf@pek.de).



### Christenlehre

Während der Schulzeit dienstags in der Grundschule Kandelin, Ansprechpartnerin Jeannette Knedel

1. & 2. Klasse 13.30 bis 14.30 Uhr, 3. & 4. Klasse 14.30 bis 15.30 Uhr



### Termine für Konfis

Die aktuelle Konfi-Gruppe trifft sich regelmäßig im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf. Wer mitmachen möchte, kann die jeweiligen Termine bei Pastorin Rapraeger erfragen.





## Lebendiger Adventskalender 2025

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, sich im Advent auf den Weg zu machen und die Adventstürchen zu besuchen. Hinter jedem Türchen gibt es etwas anderes zu erleben. Man kann Menschen treffen, gemütlich beisammen sein, Adventsmusik lauschen oder auch mitsingen, Geschichten hören, kreativ sein, Leckereien genießen oder auch noch Dinge für die kommende Advents- und Weihnachtszeit erwerben, also kurz gesagt die Adventszeit gemeinsam mit verschiedenen Angeboten genießen und sich auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstellen. Machen Sie sich auf den Weg, hinter jedem Türchen freuen sich die Menschen über Ihren Besuch.

Interesse auch einmal Gastgeber zu sein?

Ansprechpartner sind Robert Vetter (Tel: 0176/31607768, robert-m.vetter@web.de) und Jeannette Knedel (Tel. 0176/50168864, jeannette.knedel@web.de).

Datum	Uhrzeit	Ort & Besonderheit
28. November (Freitag)	ab 17:00 Uhr	<b>Adventsbasteln</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
29. November (Samstag)	10-17 Uhr	<b>Adventsmarkt</b> an der Remise in Griebenow, draußen, um 16:30 Uhr Adventsliedersingen an der Feuerschale
30. November (Sonntag)	um 10:00 Uhr	<b>Gottesdienst zur Taferinnerung mit Taufen</b> in der Kirche Groß Bisdorf
1. Dezember		
2. Dezember (Dienstag)	um 19:00 Uhr	kleine <b>Bläsermusik</b> mit dem Posaunenchor im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
3. Dezember		
4. Dezember (Donnerstag)	um 17:00 Uhr	<b>Adventliches Beisammensein</b> bei Familie Flaschel, Lärchengrund 16 in Behnkenhagen, draußen
5. Dezember (Freitag)	um 17:00 Uhr	<b>Adventliches Beisammensein</b> bei Familie Dieckmann, Dörpallee 25 in Neuendorf, draußen
6. Dezember (Samstag)	um 17:00 Uhr	<b>Adventliches Beisammensein</b> bei Familie Rahn, Schulweg 3 in Groß Bisdorf, draußen
7. Dezember (Sonntag)	um 14:30 Uhr	<b>Andacht zum Gemeindeadvent</b> in der Kapelle Neuendorf, anschl. Kaffeetrinken in der Gösselstuv
8. Dezember (Montag)	um 15:00 Uhr	<b>Kaffeemittag</b> mit dem „Little Lucky's Linedance Club“ im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf

Datum	Uhrzeit	Ort & Besonderheit
9. Dezember (Dienstag)	um 17:00 Uhr	<b>Mini-Weihnachtsprogramm</b> der Kita-Kinder in der Kita „Findus“ in Neuendorf
10. Dezember (Mittwoch)	um 19:00 Uhr	Der <b>Gemeindechor</b> singt im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
11. Dezember (Donnerstag)	ab 17:30 Uhr	<b>Wihnachten up platt</b> bei Familie Quaas, Am Mühlberg 33 in Griebenow, drinnen
12. Dezember (Freitag)	um 16:00 Uhr um 19:30 Uhr	<b>Weihnachtsprogramm &amp; kleiner Adventsmarkt</b> der Grundschule in Kandelin <b>Weihnachtliches Basteln</b> mit der <b>Jungen Gemeinde</b> im Alten Pfarrhaus in Groß Bisdorf
13. Dezember (Samstag)	um 17:00 Uhr um 17:00 Uhr	<b>Adventliches Beisammensein</b> bei Familie Schwarte, Dreizehnhausen 14, draußen <b>Kleiner Weihnachtsmarkt</b> beim Verein „Dorfliebe Bretwisch e.V.“ Bretwischer Hauptstraße 46, draußen
14. Dezember (Sonntag)		
15. Dezember (Montag)		
16. Dezember (Dienstag)		
17. Dezember (Mittwoch)	ab 15:00 Uhr	<b>Advents-Kreativ-Flohmarkt</b> bei Familie Hinrichs, Wiesenweg 17 in Kandelin, draußen
18. Dezember (Donnerstag)	um 17:00 Uhr	„ <b>Weihnachtliche Lieder</b> erklingen und wer mag, kann mitsingen!“ in der Kirche in Kreuzmannshagen
19. Dezember (Freitag)	ab 15:30 Uhr	<b>Adventliche Leckereien</b> im Jugendklub in Neuendorf, Dörpallee 36
20. Dezember (Samstag)	um 17:00 Uhr	„ <b>Der Bevölkerungsschutz zu Gast in Süderholz</b> “ am Gerätehaus der Feuerwehr in Neuendorf
21. Dezember	um 17:00 Uhr	<b>Adventliches Beisammensein</b> in der Kapelle Griebenow
23. Dezember (Montag)	um 17:00 Uhr	<b>Adventliches Beisammensein</b> in der Scheune von Familie Rapraeger, An der Kirche 8 in Groß Bisdorf, draußen
24. Dezember (Mittwoch)	um 15 Uhr um 17 Uhr um 22 Uhr	<b>Christvesper</b> mit <b>Krippenspiel</b> in der Kirche Kreuzmannshagen <b>Christvesper</b> in der Kirche Groß Bisdorf <b>Andacht zur Heiligen Nacht</b> in der Kirche Groß Bisdorf



## Termine im Januar

1. Januar	17 Uhr	<b>Andacht</b> zum Neuen Jahr mit Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
3. Januar	10 bis 14 Uhr	<b>Kindervormittag</b> im „Alten Pfarrhaus“ Groß Bisdorf
4. Januar	17 Uhr	<b>Krippenspiel</b> mit Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde in der Kapelle Griebenow
11. Januar	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kirche Kreuzmannshagen
18. Januar	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kapelle Kandelin
20. Januar	9 bis 11 Uhr	Sternsingen mit den Kindern der KITA „Findus“ in Neuendorf
25. Januar	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde in der Kapelle Neuendorf
29. Januar	14:30 bis 16 Uhr	<b>Seniorenkreis</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf

Du sollst den  
**HERRN**,  
deinen Gott,  
lieben mit ganzem  
**Herzen**, mit  
ganzer **Seele**  
und mit ganzer  
**Kraft.** «

DEUTERONOMIUM  
6,5

Monatsspruch  
JANUAR

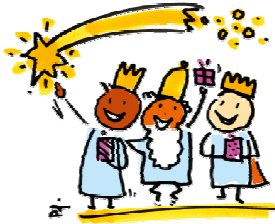
2026



Foto Kathrin Wander



### Sternsingen 2026



Die Kinder vom Kindervormittag sind am 3. Januar 2026 wieder von 10:00 bis 14:00 Uhr in unserer Gemeinde als Sternsinger unterwegs. Die Kinder der Kita „Findus“ in Neuendorf machen sich am 20. Januar 2026 ab 09:00 Uhr dann in Neuendorf auf den Weg. Das Motto lautet 2026 „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“.

Wir sammeln Spenden, um Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. Außerdem bringen wir den Segen für das neue Jahr 2026 in die einzelnen Häuser.

Möchten Sie von den Sternsingern besucht werden?

Dann melden Sie sich gern im Pfarramt oder bei Jeannette Knedel (0176/50168864 oder [jeannette.knedel@web.de](mailto:jeannette.knedel@web.de)).

Der **Kirchenchor** trifft sich noch bis zum Jahresende 2025 zu seinen Proben. Danach pausiert die Chorarbeit, bis eine neue Chorleitung gefunden ist.

Ein herzlicher Dank gilt Georg Bartolomäus, der den Chor über viele Jahre hinweg mit großem Engagement geleitet hat. Interessierte Musikerinnen und Musiker, die sich die Leitung des Chors vorstellen können, sind herzlich eingeladen, sich im Pfarramt zu melden (Telefonnummer Pfarramt 038332/71822).





## Termine im Februar

1. Februar	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf, anschließend Kirchenkaffee
7. Februar	10 bis 14 Uhr	<b>Kindervormittag mit Fasching</b> in der Gösselstuv in Neuendorf
8. Februar	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger in der Kirche Kreuzmannshagen
9. bis 11. Februar		<b>Kinderbibeltage</b> in der Christuskirche in Greifswald
22. Februar	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Nicole Chibici-Revneanu in der Kapelle Kandelin
26. Februar	14:30 bis 16 Uhr	<b>Seniorenkreis</b> im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
1. März	10 Uhr	<b>Gottesdienst</b> mit Pastorin Anne-Rose Rapraeger im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf, anschließend <b>Gemeindeversammlung</b> mit Imbiss
6. März	19 Uhr	Frauen laden ein zum <b>Weltgebetstag</b> in das „Alte Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf

Du sollst  
**fröhlich** sein  
und dich **freuen**  
über **alles Gute**,  
das der **HERR**,  
dein Gott, **dir** und  
**deiner Familie**  
gegeben hat. «

DEUTERONOMIUM  
26,11

Monatsspruch  
FEBRUAR

2026



Foto Kathrin Wander

**Liebe Kinder,**

zu den **Kinderbibeltagen** sind wieder alle Kinder herzlich nach Greifswald in die Christuskirche eingeladen. Wir starten am **8. Februar 2026 um 10:00 Uhr** mit einem **Familiengottesdienst** in der Christuskirche, zu dem ihr und eure Eltern herzlich eingeladen seid.

**Von Montag, den 9. Februar 2026, bis Mittwoch, den 11. Februar 2026**, sind alle Kinder herzlich eingeladen von 10 bis 15 Uhr in der Christuskirche in Greifswald ein schönes Programm mit Geschichten, Spielen, Liedern und Basteln zu erleben.

Zusätzlich besteht in der Zeit von 9:00 bis 10:00 Uhr und von 15:00 bis 16:00 Uhr die Möglichkeit der Früh- bzw. Spätbetreuung in der Christuskirche.

Für das Mittagessen am Montag und Dienstag ist gesorgt. Am Mittwoch feiern wir ein Fest mit einem großen Buffet, zu dem jeder mitbringen kann, was er gerne isst. Wer nicht weiß, wie er hinkommt, oder noch Fragen zu den Kinderbibeltagen hat, kann sich gerne an mich (Tel. 0176-50168864) wenden.

Eure Jeannette

**Kinderfasching**

Alle Kinder sind am 7. Februar 2026 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr zum Kinderfasching in die Gösselstuv eingeladen. Wir wollen zu Mittag wieder ein Buffet gestalten, zu dem jeder Gast eine Kleinigkeit mitbringt. Bitte keine Süßigkeiten oder Chips. Für Getränke und Süßes ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Kinder in ihren wunderschönen Kostümen. Bei Rückfragen können Sie sich gern bei Jeannette Knedel (Tel. 0176/50168864 oder [jeannette.knedel@web.de](mailto:jeannette.knedel@web.de)) melden.

Jeannette Knedel

**Einladung zur Gemeindeversammlung**

Am 1. März findet im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf die Gemeindeversammlung statt. Alle Menschen aus der Gemeinde sind eingeladen. Wir beginnen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst und im Anschluss wird der Kirchgemeinderat und die Pastorin einen Bericht über die Gemeinde geben, Rückfragen beantworten und Anregungen aufnehmen.

**Urlaub Pastorin Rapraeger**

Vom 9. bis 22. Februar 2026 ist Pastorin Rapraeger im Urlaub.

Die Urlaubs- und Abwesenheitsvertretung erfahren Sie über die Aushänge, wenn Sie eine E-Mail an [gross-bisdorf@pek.de](mailto:gross-bisdorf@pek.de) senden und über den Anrufbeantworter im Pfarramt.

## Gartenandachten

Sehr gut besucht, schöne Atmosphäre, besinnliche Andachten, anregende Gespräche im Anschluss – so kann man im Rückblick über die Gartenandachten schreiben, die in den Sommerferien in unserer Kirchengemeinde stattfanden. Gastgeber waren Petra Dieckmann in Neuendorf, Familie Möller-Titel in Behnkenhagen (Unterstützung gaben Mitglieder des Bläserchores),



Familie Dräger in Zarnewanz und auch im Pfarrgarten in Groß Bisdorf fand eine Andacht statt.

Danke sagen wir allen für ihre aufmerksame Gastfreundschaft. Die Besucher haben nicht nur die freundliche Bewirtung genossen, sondern sie blieben noch zu lebhaften Gesprächen danach.

Auch für das nächste Jahr sind Gartenandachten geplant. Vielleicht sind Sie neugierig geworden? Dann sehen wir uns im nächsten Sommer!

Christina Markwardt

## Danke für die Erntegaben



Wie in jedem Jahr konnten wir auch diesmal wieder reichliche Erntegaben an die Greifswalder Tafel liefern, die dort mit großem Dank angenommen wurden.

Fleißige Hände hatten die Kirche mit Blumen und den gespendeten Früchten vom Feld und aus dem Garten geschmückt. Kinder der KITA „Findus“ aus Neuendorf brachten ebenfalls liebevoll gefüllte Körbchen zum Altar.

Dank auch an Kerstin Notzke mit ihren Helfern für die wunderschön gestaltete Erntekrone.

Die Kollekte wird am Erntedanksonntag immer für „Brot für die Welt“ erbeten. Sie betrug in diesem Jahr 192 €.

Christine Rusch

## Jubelkonfirmation in Kreutzmannshagen



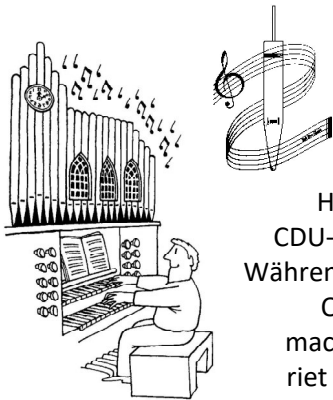
Am 12. Oktober konnten wir nach längerer (coronabedingter ) Pause wieder das 50- und 60-jährige Konfirmationsjubiläum feiern. Marianne Stübe hat im Vorfeld durch viele Telefonate und Erfragen von Adressen einen Großteil der damals Konfirmierten erreichen können. Nach dem Gottesdienst mit Segnung der Jubilare war beim Mittagessen in den Räumen des Partyservice Lomber Gelegenheit zum regen Austausch über vergangene Zeiten.

Christine Rusch



## Einladung zum Besuchsdienst-Kreis

In einigen Dörfern unserer Gemeinde gibt es Menschen, die sich im **Besuchsdienst** engagieren und Geburtstagsbesuche machen. Das ist eine schöne Tradition, die wir gerne ausbauen möchten. Wir suchen Interessierte, die sich vorstellen können, ein paar Mal im Jahr ältere Gemeindemitglieder aus dem eigenen Dorf oder dem Nachbardorf zum Geburtstag zu besuchen. Wir wollen damit die Kultur stärken, dass wir in der Gemeinde aufeinander achten und uns nicht aus dem Blick verlieren wollen. Die Geburtstagsbesuche fallen erfahrungsgemäß unterschiedlich aus. Manchmal ist es ein kleiner Gruß und die Gratulation an der Haustür, manchmal trinkt man noch einen Kaffee oder einen Tee zusammen. Was zählt, ist die Begegnung. Haben Sie Interesse? Dann kommen Sie gerne am **10. Januar 2026 um 10 Uhr** in das „Alte Pfarrhaus“ nach Groß Bisdorf. Hier wollen wir uns dazu austauschen, Fragen klären und von Erfahrungen hören, die bereits mit Geburtstagsbesuchen gemacht wurden. Sie können sich auch gerne direkt bei Pastorin Rapraeger melden.



## Neues von der Bisdorfer Orgel

Für die Generalsanierung der Groß Bisdorfer Orgel sind Fördergelder beantragt bzw. bereits bewilligt worden. Der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern, Heiko Miraß, besuchte im September gemeinsam mit dem CDU-Landtagsabgeordneten Harry Glawe die Bisdorfer Kirche. Während Bärbel Hohmann aus Kreuzmannshagen ihnen auf der Orgel vorspielte, konnten sich beide ein „akustisches Bild“ machen von dem überholungsbedürftigen Instrument. Miraß riet der Kirchengemeinde, sich beim Vorpommern-Fonds des Landes um Fördermittel zu bewerben, was nun auch geschehen ist.

Insgesamt sind für das Projekt rund 20.700 Euro veranschlagt. 10.000 Euro hat die Gemeinde beim Vorpommern-Fonds beantragt, weitere 3.000 Euro beim Baufonds des Pommerschen Kirchenkreises. 2.500 Euro hat der Kirchenförderverein bereits an Unterstützung zugesichert, die Restsumme von etwas mehr als 5.000 Euro wird die Kirchengemeinde tragen.

Sollten die beantragten Gelder bewilligt werden, ist mit der ausführenden Firma, der Eberswalder Orgelwerkstatt, verabredet, dass sie die nötigen Arbeiten nächstes Jahr im Mai ausführt.

Nicole Kiesewetter-Müllejans

Hallo,  
gerne möchte ich mich bei Ihnen vorstellen.  
Mein Name ist *Carla Bolz* und ich bin  
*25 Jahre* alt.

Im September dieses Jahres habe ich die  
berufsbegleitende *Ausbildung* zur  
*Gemeindepädagogin* am Pädagogisch-  
Theologischen Institut der Nordkirche  
begonnen. Für die nächsten zwei Jahre  
wird *Jeannette Knedel* meine Mentorin  
sein und ich freue mich daher auch hier in  
*Groß Bisdorf* mein Praktikum zu machen.  
Im Juli 2021 habe ich bereits meine Ausbildung  
zur staatlich anerkannten *Erzieherin*  
abgeschlossen und mich anschließend noch  
zur *Lerntherapeutin* für Legasthenie und  
Dyskalkulie beim Bund für Lernförderung  
weitergebildet.

*Ich freue mich auf eine gute und spannende Zeit mit Ihnen!*

Bei weiteren Fragen sprechen Sie mich gern an.



*Ihre Praktikantin*  
Carla Bolz

## Kindervormittag zum Erntedankfest

Am 11. Oktober haben wir uns, wie auch schon im letzten Jahr, in Groß Bisdorf zu einem besonderen Kindervormittag getroffen. Alle Kinder haben etwas mitgebracht, was sie in diesem Jahr geerntet haben.



Daraus haben wir, dank der Rezepte von Christine Helle-Koch, tolle Sachen gezaubert. Es gab Pommes mit Kräuterquark, einen Möhren-Apfel-Rohkostsalat und zum Nachtisch leckeren Apfel Crumble. Wir haben es uns alles gut schmecken lassen. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer für die Unterstützung.



## Gesichter unserer Kirchengemeinde

In loser Folge wollen wir Ihnen an dieser Stelle Menschen vorstellen, die sich in unserer Gemeinde haupt- oder ehrenamtlich engagieren. Diese Menschen leisten wertvolle Arbeit, bleiben jedoch meist im Hintergrund. Ohne sie könnten die vielfältigen Aufgaben in einer Kirchengemeinde nicht erledigt werden, ohne sie wäre vielfältiges kirchliches Leben nicht möglich. Dafür gebührt ihnen unser großes Dankeschön.

Vielleicht ist diese Reihe auch eine Anregung für Sie, sich in unserer Gemeinde mehr einzubringen. Jeder von uns hat besondere Talente, die unsere Gemeinschaft bereichern können. Sprechen Sie uns gern an!

## Neue Lektorinnen in der Gemeinde



In diesem Jahr haben wir – drei Mitglieder unserer Gemeinde – gemeinsam an einer Lektoren-Schulung des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises teilgenommen. Unsere Gruppe umfasste insgesamt 18 Personen aus unterschiedlichen Gemeinden. Der Kurs fand an fünf intensiven Wochenenden im Tagungshaus „Haus der Stille“ in Weitenhagen statt. Dort haben wir viel über Liturgie, Predigtgestaltung und das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten gelernt.

Hier möchten wir uns der Gemeinde vorstellen und Einblick geben in das, was uns zur aktiven Teilnahme am Gemeindeleben bewegt.

Ines Dräger, Andrea Richert, Petra Lambrecht



Ich bin Ines Dräger und wohne mit meiner Familie in Zarnewanz. Kirchlich geprägt wurde ich besonders durch meine Mutter und meine Großeltern. In der Kirche Groß Bisdorf wurde ich getauft und konfirmiert, dort habe ich auch geheiratet. Meine Freude am kirchlichen Leben wurde schon früh gestärkt durch die Christenlehre, die Junge Gemeinde und später durch meine Teilnahme im Kirchenchor und beim jährlichen Erwachsenenkrippenspiel. Der Lektorenkurs vermittelte mir wertvolles Hintergrundwissen, erweiterte meine praktischen Fähigkeiten für Gottesdienste und ermöglichte einen bereichernden Austausch mit vielen engagierten Ehrenamtlichen.

Ich heiße Petra Lambrecht und wohne mit meinem Mann in Kandelin. Der christliche Glaube begleitet mich seit meiner Kindheit. Ich habe ihn durch mein Elternhaus mit auf den Weg bekommen und bis heute ist er ein fester Bestandteil meines Lebens. Ich freue mich sehr darauf, als Lektorin in unserer Gemeinde mitwirken zu dürfen. Es berührt mich, wenn Menschen zusammenkommen, um gemeinsam zu singen, zu beten und Kraft zu schöpfen. Die Schulung war für mich eine wertvolle Gelegenheit, mehr über den gelebten Glauben zu lernen und zu entdecken, wie lebendig und vielfältig Kirche an verschiedenen Orten sein kann.



Mein Name ist Andrea Richert und ich wohne mit meiner Familie in Willershusen. Seit einiger Zeit bin ich als ehrenamtliche Küsterin der Kapelle Neuendorf tätig. Dabei hat mich zunehmend interessiert, wie ich auch als Lektorin den Gottesdienst mitgestalten kann - besonders dann, wenn keine pastorale Kraft verfügbar ist. Wie schön, wenn Menschen sich dennoch treffen, um Gottes Wort zu hören. Mich bewegt die Kraft der biblischen Texte, Gebete und Gesänge, weil sie meinen Glauben festigen und mir in jeder Lebenssituation Orientierung bieten. Der Kurs hat meine Sicht auf den liturgischen Ablauf verändert und mir neue Zugänge zur Bibel eröffnet.

Grundsätzlich wird der Lektorenkurs durch den Pommerschen Ev. Kirchenkreis und die entsendende Kirchengemeinde mitfinanziert – dank der Mittel aus dem Gemeindekirchengeld konnte jedoch der verbleibende Eigenanteil vollständig übernommen werden. Wir danken der Gemeinde für die großzügige Unterstützung und freuen uns auf viele gemeinsame Gottesdienste!



## Geburtstage im Dezember, Januar und Februar

Allen Geburtstagskindern gratulieren wir herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen!

Namentlich benannt werden alle, die 60, 65 oder älter als 70 Jahre werden:



### Dezember

Margitta Beth  
Christel Ehlert  
Rita Mau  
Ursula Albrecht  
Brunhild Schaletzki  
Heidmarie Gust  
Jürgen Bahls



### Januar

Kurt Edler von der Planitz Wächter  
Gitta Zabel  
Günter Knorr  
Werner Zabel  
Hans-Gerd Giese  
Elsbeth Bücken  
Günter Behrens  
Karin Quaas  
Jürgen Wollin  
Hermann Gust  
Dittmar Alexander  
Irma Pieper  
Hilde Schade



### Februar

Eduard von Drehle  
Erwin Kindler  
Ingelore Nack  
Bärbel Anders  
Ursula Urbrock  
Wolfgang Neumer  
Rita Knorr  
Edith Knorr  
Bärbel Sehm  
Regine Wellmer  
Brigitte Kretschmer

### Verstorben sind:

Werner Beitz aus Schmietkow  
im Alter von 81 Jahren  
Sigmund Kunath aus Kreuzmannshagen  
im Alter von 70 Jahren  
Ursula Heidtmann (ehemals Griebenow)  
im Alter von 86 Jahren





## Musikalische Gruppen

### Posaunenchor

dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr Altes Pfarrhaus  
(Ansprechpartnerin Ines Möller-Titel, 0176/44490316)

### Chor

mittwochs 19.30 bis 21.30 Uhr Altes Pfarrhaus  
(Ansprechpartnerin Petra Lambrecht, 038332/80045)

Wer gerne schnuppern und mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen!



Förderverein Kirchen und Kapellen der Kirchengemeinde Groß Bisdorf e.V.

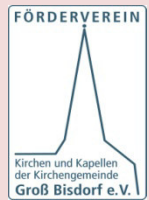
Bankverbindung: IBAN DE20 1505 0500 0102 0417 76

BIC NOLADE21GRW

E-Mail: [info@foerderverein-gross-bisdorf.de](mailto:info@foerderverein-gross-bisdorf.de)

Web: <http://kirchenfoerderverein-gross-bisdorf.de>

Kontakt: Nicole Kiesewetter-Müllejans, Tel.: 038332/71688



### **Kirchengemeinde Groß Bisdorf:**

Pastorin Anne-Rose Rapraeger  
An der Kirche 8, OT Groß Bisdorf, 18516 Süderholz  
Tel.: 038332/71 822  
[gross-bisdorf@pek.de](mailto:gross-bisdorf@pek.de)

Jeannette Knedel Gemeindepädagogin  
Tel.: 0176/50 16 88 64  
[gross-bisdorf-gempaed@pek.de](mailto:gross-bisdorf-gempaed@pek.de)

Christine Rusch stellv. Vorsitzende KGR  
Tel.: 0152/29 90 67 38  
[buero-gross-bisdorf@pek.de](mailto:buero-gross-bisdorf@pek.de)

#### Bankverbindung:

Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE67 5206 0410 2405 4227 44  
BIC: GENODEF1EK1

### **Küsterinnen und Küster:**

#### Groß Bisdorf:

Christine Rusch, Tel.: 80805  
Marianne Stübe, Tel.: 333  
Birgit Wörpel, Tel. 1382

#### Kreutzmannshagen:

Kontakt über Pfarramt

#### Neuendorf:

Andrea Richert,  
Kontakt über Pfarramt

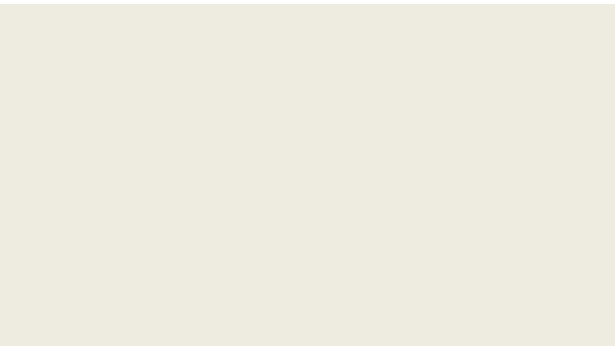
#### Kandelin:

Christa Beitz, Tel. 80548

#### Griebenow:

Petra Lambrecht, Tel.: 80045





## Impressum

Herausgeber:

Kirchengemeinde  
Groß Bisdorf

Redaktion:

Anne-Rose Rapraeger  
Nicole Kiesewetter  
Christina Markwardt  
Jeannette Knedel  
Kathrin Wander  
Marion QuaaS

Druck: Gemeindebrief-  
druckerei

Auflage: 400 Stück

Redaktionsschluss:  
10. November 2025